

Disco für Menschen mit und ohne Handicap

Auf alle Tanzbegeisterten mit und ohne Handicap wartet am Freitag, 4. März ab 19 Uhr im Jugendzentrum Yellowstone, Preinstraße 14 in Oberaden ein besonderes Highlight. Die Band „DUO Musikfieber“ lockt zwischen 20 und 22 Uhr mit fetziger Partymusik und Schlagern auf die Tanzfläche. Die erste Disco im neuen Jahr ist wie immer kostenlos.

Das Ambulant Betreute Wohnen für Menschen mit geistiger Behinderung der Diakonie Ruhr-Hellweg freut sich auf seine Stammgäste und heißt ebenso neue Besucher herzlich willkommen.

Exhibitionist entblößt sich vor 14-Jährigen in der U 43

Die Dortmunder Polizei fahndet mit Fotos nach einem Exhibitionisten, der sich am 4. November 2015 in einer Stadtbahn in Richtung Wambel vor den Augen einer jungen Dortmunderin selbst befriedigte.



Wer kennt
diesen
Mann?

Am Tattag gegen 18 Uhr fuhr die 14-Jährige mit der Stadtbahn der Linie U 43 aus Richtung Stadtmitte kommend nach Hause. An der Haltestelle Rüschebrinkstraße stieg ein Mann ein, der sich ans Ende des Waggon in den Sichtbereich der Dortmunderin setzte. Als das Mädchen kurz vor der Haltestelle Pothecke aufstand und sich an der Ausstiegstür aufhielt, bemerkte sie den Unbekannten plötzlich hinter sich.

Zufällig entdeckte sie in der sich spiegelnden Scheibe der Tür, dass der Mann an sich und seiner Hose herumfummelte. Als sie sich umdrehte, erkannte die junge Frau, dass der Mann seine Hose geöffnet hatte, sein Glied vor ihr entblößte und sexuelle Handlungen an sich vornahm.

Die 14-Jährige schrie den Unbekannten an bis die Bahn hielt, sich die Türen öffneten und er an der Pothecke ausstieg. Auf seiner Flucht über den Wambeler Hellweg in Richtung Körner Hellweg verfolgte sie ihn kurz.

Der Mann wurde wie folgt beschrieben: Ca. 180 cm groß und ca. 25-30 Jahre alt. Er trug eine Mütze, eine dunkle Jacke (schwarz/blau) mit Kapuze und eine helle Hose mit Knopfleiste. Er soll mit einem osteuropäischen Akzent (vermutlich polnisch) gesprochen haben.

Mit den Bildern der Überwachungskamera fahndet die Polizei nun nach dem Mann. Zeugen melden sich bitte bei der Kriminalwache der Dortmunder Polizei unter der Rufnummer 0231 – 132 7441.

Öffentlichkeitsfahndung nach zwei EC-Kartendieben

Gleich mit zwei Foto-Fahndungen wendet sich die Kreispolizei an die Öffentlichkeit. Es wurden in Selm und in Schwerte EC-Karten. In Selm gelang es dem Dieb nicht, Geld abzuheben, in Schwerte war hingegen der Unbekannte erfolgreich.



Täter am Geldautomaten in Selm

Am 21. November 2015 gegen 10:20 Uhr wurde einem 66-jährigen Selmer in einem Discountmarkt an der Alten Zechenbahn in Selm die Geldbörse aus der im Einkaufswagen befindlichen Tasche entwendet. Wenig später versuchte ein noch unbekannter Täter mit zwei in der Geldbörse enthaltenen Debitkarten des Opfers Bargeld an einem Geldautomaten abzuheben. Hierbei konnte der Täter videografiert werden.

Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Bilder des Täters. Wer erkennt die abgebildete männliche Person? Hinweise nimmt die Polizei in Werne unter der Rufnummer 02389/921-3420 oder 921-0 entgegen.



Geldabheber in Schwerte

Am 25. August 2015 gegen 09:30 Uhr wurde einem 77-jährigen Schwerter in einem Discountmarkt an der Margot-Röttger-Rath-Straße in Schwerte die Geldbörse aus der Hosentasche entwendet. Kurz darauf hob ein noch unbekannter Täter mit der in der Geldbörse enthaltenen EC-Karte des Geschädigten Bargeld an einem Geldautomaten ab. Hierbei konnte der Täter videografiert werden. Auf Beschluss des Amtsgerichts Hagen veröffentlicht die Polizei nun Bilder des Täters. Wer erkennt die abgebildete männliche Person? Hinweise nimmt die Polizei in Schwerte unter der Rufnummer 02304/921-3320 oder 921-0 entgegen.

Blutspendetermin im Martin-Luther-Haus

Der Ortsverein Bergkamen des Deutsche Rote Kreuz lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Dienstag, 8. März, von 15 bis 20 Uhr zu einem Blutspendetermin im Martin-Luther-Haus, Goekenheide 7, in Weddinghofen ein.

Dies ist der einzige Blutspendetermin des DRK im Monat März in Bergkamen.

Dreistes Diebes-Trio klaut aus Verbrauchermarkt Zigarettten kistenweise

Mit Fotos fahndet jetzt die Polizei nach zwei dreisten Dieben, die im November vergangenen Jahres jede Menge Zigarettten aus einem Verbrauchermarkt in Unna gestohlen hatten.

Am 28. November 2015 betraten zwei noch unbekannte Männer gegen 12:30 Uhr einen Verbrauchermarkt an der Massener Straße in Unna. Ermittlungen der Polizei zufolge entwendeten sie arbeitsteilig und vermutlich gewerbsmäßig eine größere Menge Tabakwaren.



Wer kennt diese Zigarettendiebe?

Einer der Täter begab sich in das Büro des Marktes, wo er mehrere Stangen Zigarettten in eine Klappkiste packte und abtransportierte. Die Transportbox mit dem Diebesgut übergab er einem zweiten Täter. Unmittelbar darauf kehrte der erste

Täter abermals in das Büro zurück, wo er weitere Tabakwaren in einem Pappkarton verstaute. In der Bananenkiste, die er zuvor im Kassensbereich an sich genommen hatte, transportierte er wiederum das Diebesgut ab. Währenddessen lenkte der zweite Täter das Verkaufspersonal des Marktes ab, indem er Mitarbeiter in ein Gespräch verwickelte. Dabei hielt er offenbar ständigen Telefonkontakt zu dem anderen Täter. Auf einem Verbindungs(fuß)weg zwischen Harkortstraße und Feldstraße wurde später eine augenscheinlich entsorgte Bananenkiste gefunden, bei der es sich um die zum Transport des Diebesgutes genutzte Kiste handeln könnte.

Die Tatbegehung wurde von der Videoüberwachungsanlage dokumentiert. Auf Beschluss des Amtsgerichts Dortmund veröffentlicht die Polizei nun Bilder der beiden Täter. Wer erkennt die beiden abgebildeten männlichen Personen? Hinweise nimmt die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303/921-3120 oder 921-0 entgegen.

Lesespaß mit Madame Hélène in der Stadtbibliothek

Am kommenden Samstag, 5. März, findet in der Stadtbibliothek Bergkamen ab 11 Uhr die wöchentliche Vorlesestunde statt. Die Lesepatin Dagmar Henn liest aus dem Buch „Pension Hélène“ von Bernard Friot vor.

Pension Hélène ist ein Buch, das auf sehr lustige Art und Weise das Schubladendenken thematisiert. Madame Hélène richtet für ihre Gäste alles passend ein: für die Naturliebhaberin eine grüne Oase, für den Karatemeister alles aus solidem Holz und für Monsieur Simon einen Badetraum in

Meeresblau. Aber dann ist sie sehr überrascht, als sich die Gäste jeweils ganz andere Zimmer aussuchen. Das Buch ist ein Wimmelspaß und wurde wunderschön illustriert von der französischen Illustratorin Magali Le Huche.

Nach der Lesestunde können die Kinder das Buch spielerisch mit Stift und Papier aufarbeiten. Die Vorlesestunde richtet sich an Kinder ab 4 Jahren.

Großeinsatz der Feuerwehr: Essen auf dem Herd vergessen

Erstaunlich oft wird die Freiwillige Feuerwehr wegen eines verbrannten Essens alarmiert. So auch am Dienstagabend um 18.28 Uhr an der Hermannstraße in Oberaden.

Nachbarn sehen den Rauch und gehen vom Schlimmsten aus, wenn sie die 112 wählen. Die Leistelle geht dann von einem Wohnungsbrand aus. Dann heulen nicht nur die Sirenen. Es werden auch gleich drei Löschgruppen in Gang gesetzt. Am Dienstagabend waren es die Feuerwehrleute aus Oberaden, Weddinghofen und Heil.

Und wofür der ganze Aufwand? „Wir haben das Essen vom Herd genommen und anschließend die Wohnung gelüftet. Das war es!“, erklärte Stadtbrandmeister Dietmar Luft. Vermutlich war es aber so besser, als dass die Feuerwehr zu einem wirklichen Wohnungsbrand hätte ausrücken müssen.

Die Mieter hatten übrigens vorher die Wohnung verlassen und dabei das Essen auf ihrem Herd offensichtlich vergessen.

Mitarbeiter von M+R Metallrecycling löschen den Brand selbst

Metallstaub ist am Mittwochmittag auf dem Außengelände von M+R Metallrecycling an der Rathenaustraße in Brand geraten und hat dadurch einen Großalarm der Bergkamener Feuerwehr ausgelöst.

Als die ersten Einsatzkräfte am Firmengelände eintrafen, hatten Mitarbeiter des Unternehmens den Brand bereits selbst gelöscht. „Wir haben dann nur noch sicherheitshalber eine Ladung Schaum draufgepackt“, berichtet Stadtbrandmeister Dietmar Luft. Er vermutet, dass Selbstentzündung die Brandursache ist – trotz des feuchten Wetters. Wasser dringe kaum in solche großen Metallstaubhaufen ein. Und da drin sei es sehr warm.

Auffahrunfall vor Ampel – drei Verletzte

Am Dienstag war gegen 13.45 Uhr ein 22-jähriger Bergkamener mit seinem Auto auf der Landwehrstraße in Richtung Osten unterwegs. An der Kreuzung Bambergstraße fuhr er auf einen an der dort Rotlicht zeigenden Ampel haltenden Pkw einer 34 jährigen Bergkamenerin auf. Durch den Aufprall wurde dieser auf einen weiteren Pkw eines 28-jährigen Bergkamener

geschoben.

Die 34-Jährige, der 28-Jährige und seine 27-jährige Beifahrerin wurden leicht verletzt und kamen zur Behandlung in ein Krankenhaus. Es entstand ein Sachschaden von etwa 9 000 Euro.

Nachfrage gestiegen – Stadt braucht zusätzliche Kindergartenplätze

Bergkamen benötigt dringend neue Kita-Plätze, um den Rechtsanspruch der Eltern zu erfüllen. Deshalb sollen bis zum 1. August 2016, dem Beginn des neuen Kindergartenjahres, drei zusätzliche Gruppen eingerichtet werden.

Hierfür werden zurzeit zwei Varianten geprüft, erklärte Beigeordnete Christine Busch in der jüngsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Bei der ersten Möglichkeit werden drei bestehende Kindergärten um jeweils eine Gruppe erweitert. Der zusätzliche Raumbedarf soll dann durch „Kita-Container gedeckt werden.

Die zweite Variante ist der Neubau eines 3-Gruppen-Kindergartens im Zusammenhang mit der Schaffung zusätzlichen Wohnraums. Gerade für Single-Haushalte bestehe in Bergkamen ein großer Bedarf, betonte Christine Busch. Ein Grundstück für den Neubau stehe auch zur Verfügung. Und ein Betreiber werde sich auch finden lassen: Der Grund für ihren Optimismus: Kaum wurde bekannt, dass die PueD GmbH in Weddinghofen nicht nur ein neues Genrundheitshaus auf Grimberg 3/4 errichten will, sondern auch einen 4-Gruppen-Kindergarten, meldeten sich

sofort mehrere mögliche Betreiber im Rathaus.

Ein wesentlicher Grund für die zusätzlich benötigten Kindergartenplätze ist, dass in Bergkamen wieder mehr Babys geboren werden. Ein andere: Für Eltern ist im vergangenen Jahr das Erziehungsgeld, die sogenannte „Herdprämie“ weggefallen. Folgerichtig ist die Zahl der Eltern gestiegen, die ihren Nachwuchs für den Kita-Besuch angemeldet haben.

Richtige Rasenpflege – Vortrag in der Ökologiestation

In Kürze wird der Rasenmäher aus dem Winterschlaf erwachen, deshalb ist jetzt die Zeit gekommen, sich über ein paar grundlegende Fragen Gedanken zu machen: Welche Schnitthöhe ist die richtige? Fußball, Planschbecken, Lagerfeuer – verträgt das ein Rasen?

Eckehardt Schröder informiert am Dienstag den 8. März in der Ökologiestation nicht nur darüber sondern behandelt auch Themen wie: Wartung und Pflege des Rasenmähers. Welches ist der passende Mäher: Spindel- oder Sichelmäher, Luftkissen- oder Aufsitzmäher? Der erste Schnitt – wie wird der Rasen wieder dicht und grün? Geeignete Pflegemaßnahmen: vertikulieren oder aerifizieren, düngen oder mulchen? Die Krankheiten des Rasens – Mangelerscheinungen und Gegenmaßnahmen. Wer sich einen dichten, gesunden und widerstandsfähigen Rasen wünscht, sollte diese zweistündige Veranstaltung, die um 19.00 Uhr beginnt und 5,- € je Teilnehmer kostet, nicht versäumen.

Eine Anmeldung ist unter 02389- 98 09 11 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen möglich.